

## Ultraschall-Fortbildungskurs

# Lungensonographie



## ein wertvolles diagnostisches Untersuchungsverfahren sowohl in der Intensiv- und Notfallmedizin als auch in der hausärztlichen Versorgung

Als Organ galt die Lunge aufgrund ihres hohen Luftgehaltes lange als der Sonographie nicht zugänglich. Daher kommen in der Diagnostik primär radiologische Verfahren (Röntgen-Thorax, Computertomographie) zur Anwendung. Publikationen – nicht nur der letzten Jahre – zeigen allerdings große Vorteile der Lungensonographie, insbesondere bei kritisch kranken Patientinnen und Patienten mit Dyspnoe. Die Lungensonographie gilt heutzutage als wissenschaftlich anerkannt und findet Anwendung sowohl im klinischen Alltag der Intensiv- und Notfallmedizin als auch zunehmend in der hausärztlichen Versorgung.

Besonders interessant für Hausärztinnen und Hausärzte: Bei bestimmten diagnostischen Fragestellungen zeigt sich eine Überlegenheit der Lungensonographie gegenüber konventionell radiologischen Verfahren. Entscheidende Vorteile gegenüber der radiologischen Bildgebung sind der Faktor Zeit und dass es sich beim Ultraschall um ein nicht-invasives Untersuchungsverfahren handelt, welches breit verfügbar ist.

Bei Patienten mit „Akuter Dyspnoe“ kann häufig durch die Lungensonographie innerhalb weniger Minuten eine therapieentscheidende Diagnose gestellt werden. Die Lungensonographie ist im Vergleich zu anderen sonographischen Verfahren relativ einfach zu erlernen. Aber auch eine „einfache“ Methode setzt ein systematisches Erlernen der Technik sowie Kenntnisse über typische Befunde, Fallstricke und Grenzen des Verfahrens voraus.

### Theorie/Praktische Übungen

|                  |  |  |
|------------------|--|--|
| <b>09:00 Uhr</b> | <b>Begrüßung und Einführung in die Thematik</b>  |  |
| <b>09:15 Uhr</b> | Technische Grundlagen, Untersuchungsablauf, Sonoanatomie, Normalbefunde und physiologische Artefakte der Lungensonographie |  |
| <b>10:00 Uhr</b> | Pathologische Befunde der Lungensonographie: interstitielles Syndrom   |  |
| <b>10:45 Uhr</b> | <b>Pause</b>   |  |
| <b>11:00 Uhr</b> | Pathologische Befunde der Lungensonographie: Konsolidierungen I (Pneumonie, Atelektasen)                                   |  |
| <b>11:45 Uhr</b> | Pathologische Befunde der Lungensonographie: Konsolidierungen II (Lungenembolie); BLUE-Protokoll                           |  |
| <b>12:15 Uhr</b> | Praktische Übungen an Patienten 1: Untersuchungsablauf, Normalbefunde und Darstellung pathologischer Befunde               |  |
| <b>13:15 Uhr</b> | <b>Mittagspause</b>  |  |
| <b>14:00 Uhr</b> | Praktische Übungen an Patienten 2: Untersuchungsablauf, Normalbefunde und Darstellung pathologischer Befunde               |  |
| <b>15:00 Uhr</b> | Pneumothorax-Diagnostik  |  |
| <b>15:30 Uhr</b> | FALLS-, E-FAST-Protokoll   |  |
| <b>16:00 Uhr</b> | Lungensonographie in Weaning   |  |
| <b>16:30 Uhr</b> | Fallvorstellungen, Lungensonographie-Quiz  |  |
| <b>17:00 Uhr</b> | Diskussion und Abschlussbesprechung  |  |
| <b>17:15 Uhr</b> | <b>Ende der Veranstaltung</b>  |  |

#### Termin

Samstag, 15.11.2025

#### Uhrzeit

09:00 – 17:15 Uhr

#### Veranstaltungsort

**45768 Marl**, Marien-Hospital Marl,  
 Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord (KKRN),  
 Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie  
 und Internistische Intensivmedizin, Hervester Str. 57

# Ultraschall-Fortbildungskurs

## Wissenschaftliche Leitung/Referenten/Gruppenleiter

### Dr. med. Ulrich Böck

FA für Innerer Medizin, SP Kardiologie, Leitender Oberarzt, Leiter der Intensivstation, DEGUM II (Notfallsonographie), Marien-Hospital Marl, Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord (KKRN), Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie und Internistische Intensivmedizin, Hervester Str. 57, 45768 Marl

### Dr. med. Michael Markant

FA für Innerer Medizin, SP Kardiologie, Chefarzt der Kardiologie, Marienhospital Bottrop gGmbH, Klinik für Kardiologie, Allgemeine und Interventionelle Kardiologie, Josef-Albers-Straße 70, 46236 Bottrop

## Organisatorische Leitung

Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

### Hinweis

Die Befund-Demonstration während der praktischen Übungen hängt stark vom aktuell zur Verfügung stehenden Patientengut der Klinik ab.

### Teilnahmegebühren

|          |                              |
|----------|------------------------------|
| € 439,00 | Mitglieder der Akademie      |
| € 499,00 | Nichtmitglieder der Akademie |
| € 399,00 | Arbeitslos / Elternzeit      |

Begrenzte Teilnehmerzahl!

### Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,  
Ansprechpartner: **Alexander Ott**  
Tel.: 0251 929 - 2214, Fax: 0251 929 – 27 2214,  
E-Mail: alexander.ott@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden: **Kurs-ID: 5729**

[www.akademie-wl.de](http://www.akademie-wl.de)  
[www.akademie-wl.de/katalog](http://www.akademie-wl.de/katalog)  
[www.akademie-wl.de/app](http://www.akademie-wl.de/app)



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL sowie gem. § 5 Abs. 4 RettG NRW mit 11 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.

**Mitglied werden &  
Vorteile genießen**



Alle Informationen zur Mitgliedschaft in der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL unter

[www.akademie-wl.de/akademie/mitgliedschaft](http://www.akademie-wl.de/akademie/mitgliedschaft)



© Filograph - iStock

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 01.04.2025/ot/is/bo